

Landesverband Nordrhein-Westfalen

Blütenpracht in Hemer erleben

Im Juli und August bietet das komfortable Haus am Kurpark in Brilon besondere Aktionswochen an, in denen jeweils ein Tagesausflug zur Landesgartenschau in Hemer beinhaltet ist. Genießen Sie eine Erlebnisreise, die auch für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen bestens geeignet ist.

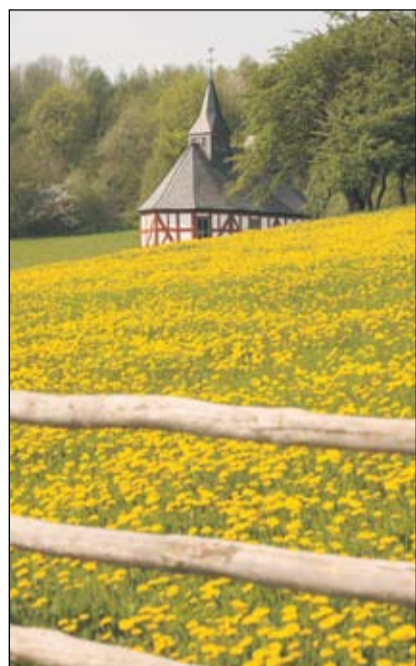


Foto: Martina Berg/panthermedia.net

Im Sommer bietet das Sauerland doppelte Blütenpracht: auf den Wiesen und auf der Gartenschau.

Abwechslungsreiches Programm

Neben dem Besuch der Landesgartenschau inklusive Lunchpaket bietet das Haus am Kurpark den Gästen eine Planwagenfahrt durch den Sauerländer Sommerwald mit Rast an der Rothaarsteig Jausenstation. Verwöhnt werden die Gäste auch bei einer Fahrt an den Diemelsee: Bei einer Schiffsrundfahrt warten eine malerische Aussicht bei Kaffee und Kuchen. Alle Ausflüge sind für Menschen mit Gehhilfen, wie zum Beispiel Rollatoren, bestens geeignet. Zu der Aktionswoche gehört außerdem ein unterhaltsamer Grillabend mit Live-Musik auf der Sonnenterrasse des Hauses am Kurpark.

Selbstverständlich kommt auch die Erholung nicht zu kurz. Spannen Sie bei einem Spaziergang im Kurpark aus, genießen Sie eine Fußreflexzonen-Massage auf dem Barfußpfad, schnuppern und

schmecken Sie frische Kräuter im Kneipp-Kräutergarten und lassen Sie die Seele im hauseigenen Hallenbad baumeln.

Sieben Nächte, ein Preis

Die Aktionswochen sind von 11. bis 18. Juli und vom 22. bis 29. August. Beide Zeiträume beinhalten jeweils sieben Übernachtungen mit Vollpension und kosten inklusive aller genannter Leistungen ab 432 Euro pro Person.



Info

Weitere Informationen und Buchungen unter: Haus am Kurpark, Hellehohlweg 40, 59929 Brilon, Tel.: 02961/983-0, Fax: 02961/983-163. Internet: www.haus-am-kurpark-brilon.de oder per E-Mail an info@haus-am-kurpark.de.

5 Termine

SoVD in Celle präsent

Die Arbeit des SoVD-Landesverbandes Niedersachsen e.V. und seines Kreisverbandes Celle steuert auf zwei Großereignisse im Mai und Juni entgegen:

Info-Tag zu Multiple Sklerose

Zunächst stellt der SoVD sein Beratungsangebot am 26. Mai beim weltweiten MS-Tag in Celle vor. Dort laden lokale Kontaktgruppen von 10 bis 17 Uhr in das Veranstaltungszentrum „Congress Union“ ein, um über die Krankheit Multiple Sklerose (MS) zu informieren.

Tag der Niedersachsen

Vom 18. bis 19. Juni präsentieren Landes- und Kreisverband sich beim „Tag der Niedersachsen“, wenn die komplette Residenzstadt Celle bei der jährlich größten landesweiten Veranstaltung dieser Art zur Bühne mit bunter Festmeile für das gesamte Bundesland wird.



Foto: christian-colista/fotolia

Senioren fahren Achterbahn

Dem Abenteuer auf der Spur und wieder „Kind“ sein, dazu lädt das Heide-Park Resort im niedersächsischen Soltau am 29. Mai Junggebliebene ab 60 Jahren ein. Beim „Tag der Senioren“ wartet ein buntes Erlebnisprogramm in der fantastischen Abenteuerwelt des Familienparks. Personen ab 60 Jahren zahlen an diesem besonderen Tag einen ermäßigten Eintrittspreis von 11 Euro. Info und Gruppenanmeldung unter: Heidepark Soltau, Tel.: 01805/919101, Fax: 01805/545801, E-Mail: info@heidepark.de und www.heide-park.de

Landesverband Schleswig-Holstein

Mit voller Kraft im hohen Norden

Der Landesverband im hohen Norden kann auf eine aktive Frühlingbilanz verweisen. Die Volksinitiative „Kinderrechte stärken – Armut bekämpfen“ wurde vom schleswig-holsteinischen Parlament zugelassen, beim Fest für das Ehrenamt begrüßte der Landesverband sein 100.000. Mitglied und das Erholungszentrum Büsum darf sich über Lob freuen.

SoVD-Fest für das Ehrenamt

„Der SoVD: Die größte Familie Schleswig-Holsteins!“ Mit dieser Schlagzeile kündigte die größte Tageszeitung Schleswig-Holsteins das SoVD-Fest für das Ehrenamt an, das am 17. April in Neumünster stattfand. Gut 4000 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des schleswig-holsteinischen Landesverbandes trafen sich in den Holstenhallen, um bei sozialpolitischer

man sagt. Wir wollen soziale Gerechtigkeit gestalten, um unsere Demokratie zu stärken.“ Der ehemalige Sozialminister Schleswig-Holsteins, Prof. Günther Jansen, kritisierte die Pläne der Bundesregierung zur Einführung einer Kopfpauschale im Gesundheitssystem und forderte die Abschaffung privater Krankenkassen im Kernbereich der Gesundheitsleistungen. Schon heute seien viele Menschen auf staatliche Hilfe angewiesen. „Nach Jahren harter Arbeit

und Parodien über Boris Becker, Willy Brandt und Franz Beckenbauer begeisterte. Urkomisch waren Bauchredner Jan Mattheis und sein Plüschvogel „Madam Chi-Chi“. Zum Abschluss verzauberte Ireen Sheer mit ihren Evergreens die 4000 Gäste, die sich alle einig waren: Dieser Tag gibt Kraft für die künftigen Aufgaben des SoVD Schleswig-Holstein.

Volksinitiative nimmt erste Hürde

Die von den schleswig-holsteinischen Landesverbänden des SoVD, der Arbeiterwohlfahrt (AWO) und des Kinderschutzbundes (DKSB) initiierte und organisierte Volksinitiative „Kinderrechte stärken – Armut bekämpfen“ hat die erste parlamentarische Hürde genommen. Einstimmig beschlossen die Abgeordneten des Landesparlamentes Schleswig-Holstein die Zulassung der Initiative, die von mehr als 30.000 Bürgerinnen und Bürgern des Landes mit ihrer Unterschrift unterstützt wurde. Die Sprecher der Fraktionen lobten parteiübergreifend das Engagement der drei Verbände und versprachen, sich in den Ausschusssitzungen intensiv mit dem Thema „Stärkung der Kinderrechte in der Landesverfassung“ auseinanderzusetzen. Die endgültige



Freuten sich über positives Votum, v. li.: Uli Klinke und Werner Geest (AWO), Nina Becker (Kinderschutzbund) und Sven Picker (SoVD).

ge Entscheidung wird in der Parlamentssitzung im Juli fallen.

Nordseestadt Büsum ist Erholung pur!

Ein Aufenthalt im SoVD-Erholungszentrum Büsum ist eine Wohltat für Körper und Seele. Diese Erfahrung machten auch Mitglieder des Ortsverbandes Bordesholm-Ort. „Es ist eine Idylle hier. So etwas findet man nur noch selten“, schwärmte der Ortsvorsitzende Helge Bracker. Besonders angetan war die Reisegruppe von den freundlich gestalteten Zimmern sowie der Verpflegung. „Das Essen ist ein Genuss und die Servicekräfte

sind sehr freundlich. Betrachtet man das Preis-Leistungsverhältnis, ist das Gesamtpaket hervorragend“, so Bracker. Was den Aufenthalt im Erholungszentrum allerdings erst zu einem unvergesslichen Urlaub macht, ist die einmalige Lage direkt am Deich. Spaziergänge an der frischen Seeluft, Wattwanderungen, das Spiel von Ebbe und Flut, der Hafen sowie das Gefühl von Weite und Freiheit: All das macht eine Nordseereise zu einem besonderen Erlebnis. Auch die Stadt Büsum hat viel zu bieten: Cafés und urige Kneipen sowie Attraktionen. So lädt der „Blanke Hans“ zur Erkundung der Sturmflutwelten ein, der Museumshafen bietet Einblicke in die Schifffahrt und im Vitamaris, Kooperationspartner des SoVD Schleswig-Holstein, können sich Besucher mit Massagen verwöhnen lassen. Büsum ist das Tor zum Weltkulturerbe Wattenmeer. Hier ist ein gelungener Urlaub garantiert oder in Helge Brackers Worten: „Büsum ist Erholung pur!“

Nähere Infos: Erholungszentrum Büsum, Möwenweg 14, 25761 Büsum, Tel.: 04834/95250, Fax: 04834/952515, E-Mail: ehz-buesum@sovd-sh.de; Anmeldung: Landesverband Schleswig-Holstein, Muhliustraße 87, 24103 Kiel, Tel.: 0431/9838832, Fax: 0431/9838810, E-Mail: info@feddern@sovd-sh.de



Das 100.000. Mitglied in Schleswig-Holstein, Hella Köhler (2. v. re.), wurde vom Landesvorsitzenden, Sven Picker (Bildmitte), seiner Stellvertreterin, Karin Oswald, und dem Kreisvorsitzenden Schleswig-Flensburgs, Uwe-Dieter May (li.), begrüßt. Rechts: Moderator Christian Schröder.

Information und buntem Unterhaltungsprogramm unvergessliche Stunden zu verbringen. Besonderer Höhepunkt war die Begrüßung des 100.000. Mitglieds im Land zwischen den Meeren, Hella Köhler aus Kropp. Durch das Programm führte der bekannte Moderator Christian Schröder.

SoVD-Landesvorsitzender Sven Picker bedankte sich in seiner Rede bei den Ehrenamtlichen für deren „außergewöhnliches Engagement“ und führte weiter aus: „Wir engagieren uns mit ganzem Herzen Tag für Tag gegen Vereinsamung und für Mitmenschlichkeit. Unser Erfolgsgeschichte: Wenn man vorlebt, was

zum Bittsteller zu werden, das geht an die Ehre und Würde“, so Jansen. Der stellvertretende SoVD-Landesvorsitzende, Hans-Joachim Tümmeler, beschloss den sozialpolitischen Programmpunkt und kreierte unter großem Applaus eine neue Strophe des Schleswig-Holstein-Liedes: „In Schleswig-Holstein meerumschlungen wird häufig dieses Lied gesungen: In unserem wunderschönen Land kennt jeder den Sozialverband. Er hilft in sozialen Fragen, beratend und sogar bei Klagen, Erfolge hat er stets errungen, in Schleswig-Holstein meerumschlungen.“

Danach war die Bühne frei für Bernhard Brink, der mit seinen Hits



Die Halle war mit 4000 SoVDlern bis auf den letzten Platz gefüllt.